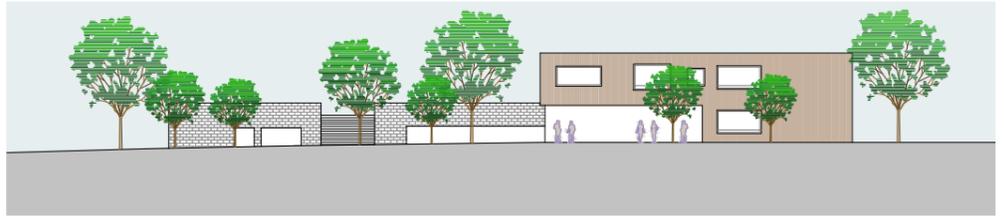
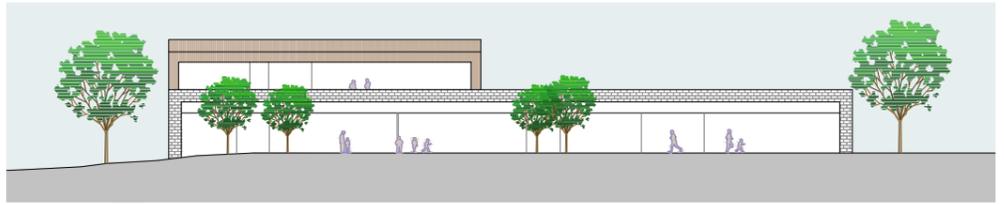


strukturplan 1-1000



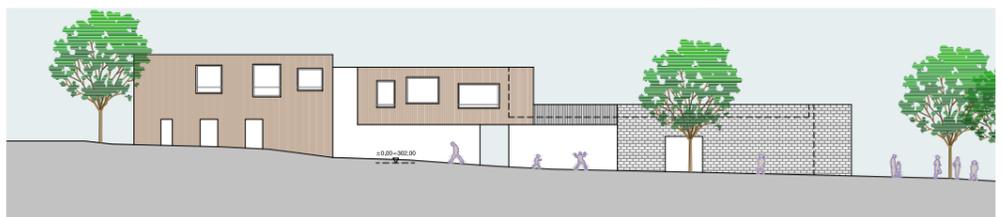
ansicht nord-west 1-200



ansicht süd-ost 1-200



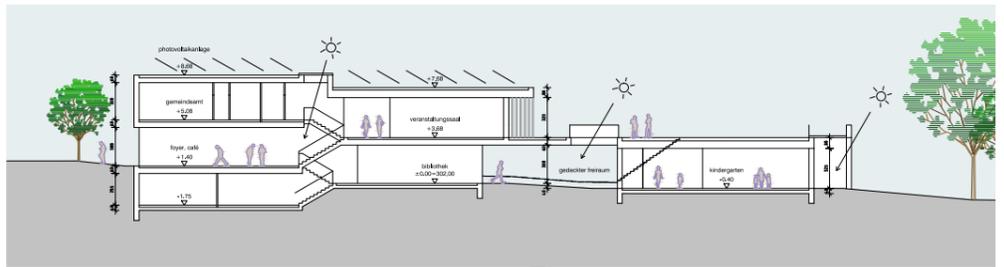
ansicht nord-ost 1-200



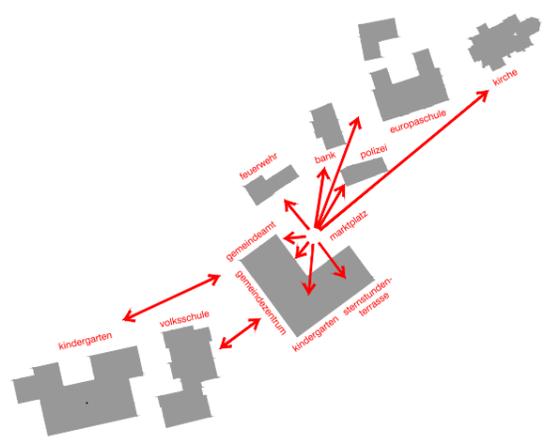
ansicht süd-west 1-200



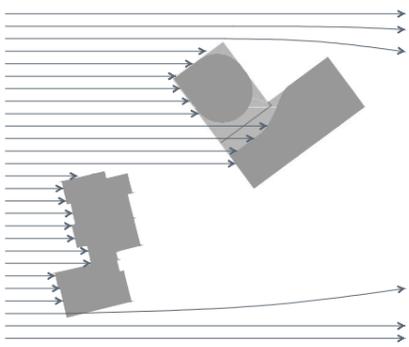
der marktplatz mit dem windgeschützten gastgarten und dem aufgang zur "sternstunden"-terrasse



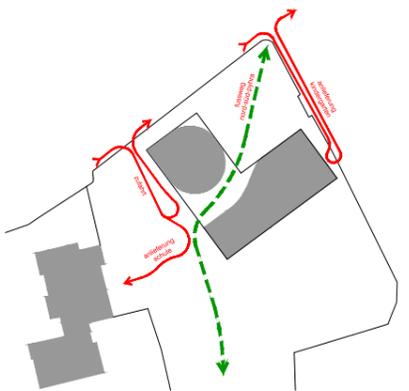
längsschnitt 1-200



städtebauliche bezüge



windschutz



durchwegung



lageplan 1-500

Die Idee für das vorliegende Projekt reflektiert die Bauplatz-Gegebenheiten und die Anforderung, windgeschützte öffentliche Bereiche zu gestalten:

- Die Baumassen werden entsprechend der Höhenentwicklung des Hangs gestaffelt.
- Der L-förmige Baukörper strukturiert das Grundstück (im Uhrzeigersinn) in öffentlicher Platz, Spielplatz für den Kindergarten, öffentlicher Kinderspielplatz und Parkplatz.
- Die Schenkel des neuen Baukörpers fassen in seinem nordöstlichen Bereich einen großen, windgeschützten, öffentlichen Platz.
- Der Nord-Süd Fußweg bildet die Westgrenze des geschlossenen Kindergarten-Freiraums und weitet sich in der L-Ecke des neuen Baukörpers zu einem gedeckten öffentlichen Platz, von dem sowohl der Kindergarten als auch das Amtshaus erschlossen werden.
- Die Zufahrt von der Wiedener Straße führt zum Parkplatz und direkt zum gedeckten Platz zwischen Kindergarten und Café.
- Das Amtshaus bekommt einen zusätzlichen Eingang direkt von der Wiedener Straße, der in das Foyer führt, von dem das Café und das Bürgerbüro auf gleicher Ebene erschlossen werden. Die Bibliothek erreicht man vom Foyer aus auf einer tieferen Ebene. Der Veranstaltungssaal ist vom Foyer aus auf einer höheren Ebene gelegen. Die Bereiche für die Öffentlichkeit können durch Türen von den Amtsbereichen getrennt werden und dadurch außerhalb der Öffnungszeiten flexibel genutzt werden.
- Das Café ist in einem halbrunden Raum untergebracht, der sich zum gedeckten Platz und zum öffentlichen Platz öffnet. Die Tische können regen- und windsicher aufgestellt werden. Vom Gastgarten kann man den öffentlichen Spielplatz überblicken.
- Die Bibliothek öffnet sich zum öffentlichen Spielplatz in Richtung Volksschule. Lesungen und andere Veranstaltungen können hier wettergeschützt abgehalten werden.
- So wie bei der Bibliothek und beim Café sind die Allgemeinbereiche des Kindergartens auch zum gedeckten und zum öffentlichen Platz orientiert. Das betrifft sowohl den Aufenthaltsraum als auch den Bewegungsraum.
- Vom öffentlichen Platz erreicht man über eine Freitreppe das Dach des Kindergartens, das als Dachterrasse gestaltet ist. Diese Dachterrasse ist gleichzeitig der Freiraum vom Veranstaltungssaal im Obergeschoss des Amtshauses. Hier kann die Erweiterung des Kindergartens in Zukunft geplant werden.

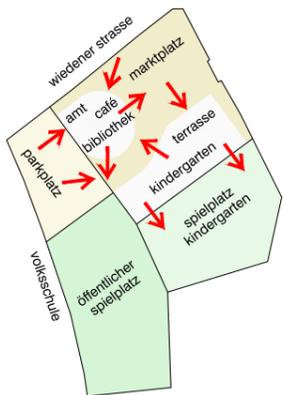
Konstruktion, Materialien, Ökologie

Alle Funktionen werden in kompakten Baukörpern untergebracht. Die Wirtschaftlichkeit des Gebäudes äußert sich zunächst in der Sparsamkeit im Umgang mit den vorhandenen und den geschaffenen Flächenressourcen. Die Orientierung der Räume und ihre Beschattung durch vorgelagerte Pergolen südseitig sorgt für ein angenehmes Raumklima zu allen Jahreszeiten.

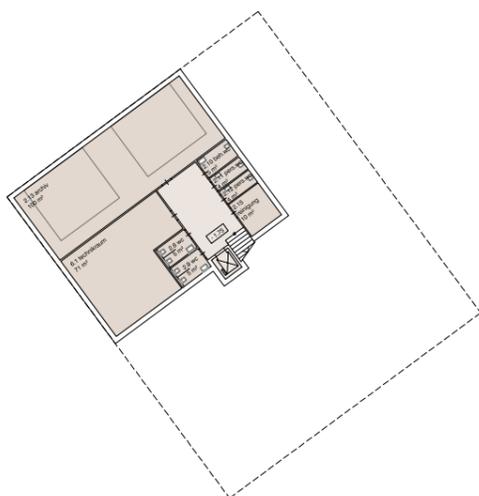
Als Konstruktionsmaterial wird entsprechend den statischen Anforderungen Massivholz eingesetzt, das in Teilbereichen mit nicht brennbaren Materialien kombiniert werden kann, falls erforderlich. Am Dach des Gemeindeamts wird eine Photovoltaik-Anlage vorgesehen. Das Gemeindeamt erhält eine Wandverkleidung aus sägeraumem Lärchenholz, der Kindergarten dagegen wirkt mit seiner Naturstein-Fassade als ein Sockelgebäude. Dadurch wird seine Funktion als Erweiterung des öffentlichen Raums in Form einer "Sternstunden"-Terrasse unterstrichen.



betrieb ausserhalb der öffnungszeiten: ■ offen ■ geschlossen



konzept freiflächen und zuordnung der funktionen



untergeschoss 1-200



obergeschoss 1-200



erdgeschoss 1-200